

Medieninformation

125 / 2024
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Katja Andreä

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
19. April 2024

Ausgewählte Meldung

Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person

Zeit: 18.04.2024, 21:20 Uhr
Ort: Mülsen St. Jacob

Bei einem Unfall zwischen einem Pkw und einem Kleinkraftrad wurde der Kradfahrer schwer verletzt.

Am Donnerstagabend befuhr eine 23-jährige, deutsche Audi-Fahrerin die B 173 aus St. Egidien kommend in Fahrtrichtung Mülsen St. Jacob und bog nach links auf die Äußere Zwickauer Straße in Richtung Lichtenstein ab. Sie ließ einen entgegenkommenden Pkw durchfahren, kollidierte aber mit dem dahinter befindlichen, 17-jährigen Fahrer einer Simson S 51. Durch den Unfall wurde der Kleinkraftradfahrer schwer verletzt und musste in ein Krankenhaus verbracht werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von 10.000 Euro. Die Unfallstelle war für 90 Minuten vollgesperrt. (ar/cf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Auseinandersetzung eskalierte

Zeit: 18.04.2024, 15:10 Uhr

Ort: Plauen, OT Siedlung Neundorf

Die Plauener Polizei ermittelt wegen versuchter Körperverletzung und Bedrohung.

In der Kasernenstraße gerieten Donnerstagnachmittag zwei Männer auf Höhe der Apotheke in einen Streit. Im Zuge dessen zerbrach einer der beiden eine Flasche, bedrohte sein 30-jähriges Gegenüber und beschädigte dessen Jacke. Anschließend flüchtete der Unbekannte in Richtung Haltestelle Westend.

Nach Aussage einer Zeugin trug der Täter eine blaue Jacke, deren Kapuze er tief ins Gesicht gezogen hatte, und weiße Turnschuhe.

Haben Sie die Auseinandersetzung beobachtet und können Angaben zur Identität des Beschriebenen machen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03741 140 im Polizeirevier Plauen. (al)

Kollision in einer Serpentine

Zeit: 18.04.2024, 08:20 Uhr

Ort: Markneukirchen

In einer spitzen Kurve ereignete sich am Donnerstagvormittag ein Unfall.

Ein 25-jähriger Pole fuhr mit einem Sattelzug die Kärnerstraße/S 305 aus Richtung Schöneck kommend in Richtung Markneukirchner Straße/B 283 entlang. In einer Serpentine geriet sein Auflieger in den Gegenverkehr und stieß gegen einen entgegenkommenden Mazda. Dessen 24-jährige Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen, außerdem war ihr Auto nach dem Zusammenstoß nicht mehr fahrbereit. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 10.500 Euro. (al)

Kollision auf der Kreuzung

Zeit: 18.04.2024, 10:20 Uhr
Ort: Rodewisch

Eine junge Frau missachtete eine rote Ampel.

Eine 20-Jährige fuhr Donnerstagvormittag mit einem Peugeot aus Richtung Busbahnhof kommend die Lindenstraße entlang. An der Ampelkreuzung missachtete sie aus Unaufmerksamkeit das rote Lichtsignal und bog nach links in die Lengenfelder Straße ein, während eigentlich nur ein 62-Jähriger hätte fahren dürfen, der mit seinem Hyundai von der Otto-Pfeifer-Straße auf die Kreuzung fuhr. Die beiden Autos stießen im Kreuzungsbereich zusammen, dabei erlitt die Peugeot-Fahrerin leichte Verletzungen. Um die Unfallfahrzeuge, an denen insgesamt 13.000 Euro Sachschaden entstanden ist, mussten sich Abschleppunternehmen kümmern. (al/ar)

Zeugen nach Unfallflucht gesucht

Zeit: 18.04.2024, gegen 21:15 Uhr
Ort: Klingenthal, OT Mühlleithen

Die Verkehrspolizei ermittelt nach einem Unfall mit hohem Sachschaden.

Am Donnerstagabend befuhr ein schwarzer Audi mit drei Insassen die S 283 aus Richtung Klingenthal kommend in Richtung Mühlleithen. Nach ersten Erkenntnissen brach nach einer langgezogenen Linkskurve das Heck des Audis aus und er kam von der Fahrbahn ab. Dort prallte das Auto wohl gegen einen Verkehrszeichenträger und einen Streugutkasten mit gemauertem Fundament. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt 27.000 Euro, verletzt wurde niemand.

Die Insassen stellten den Audi auf einem nahegelegenen Parkplatz ab und entfernten sich von der Unfallstelle. Währenddessen meldete ein Zeuge den Unfall, woraufhin Einsatzkräfte des Polizeireviers Auerbach-Klingenthal die Suche nach der Audi-Besatzung aufnahmen. Sie konnten die drei Männer kurze Zeit später feststellen. Der 42-jährige Halter des Audis wies einen Atemalkoholgehalt von 1,4 Promille auf und wurde zur Blutentnahme in ein Krankenhaus gebracht, ebenso ein 31-Jähriger, der den Atemalkoholtest verweigerte. Der Dritte, ein 22-Jähriger, war nüchtern. Darüber, wer den Audi gefahren ist, machten die drei Deutschen keine Angaben.

Darum sucht die Verkehrspolizei nun Zeugen: Haben Sie den schwarzen Audi am Donnerstagabend bemerkt und können den Fahrer beschreiben? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03765 500. (al)

Lack zerkratzt

Zeit: 18.04.2024, 10:15 Uhr bis 10:45 Uhr
Ort: Rodewisch

Die Polizei sucht Zeugen einer Sachbeschädigung.

Auf dem Parkplatz des Supermarkts an der Straße Zur Sternkoppel wurde am Donnerstagvormittag ein roter Hyundai Tucson beschädigt. Auf der Fahrerseite zerkratzte eine unbekannte Person den Lack auf der gesamten Fahrzeuglänge mit einem spitzen Gegenstand. Die Höhe des Sachschadens wurde auf 1.000 Euro geschätzt.

Haben Sie auf dem Parkplatz eine Person beobachtet, die sich an dem Auto zu schaffen machte? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03744 2550 im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal. (al)

Landkreis Zwickau

Diebstahl aus Geschäft

Zeit: 18.04.2024, 12:50 Uhr bis 13:00 Uhr
Ort: Zwickau

Ein dreister Dieb bediente sich in einem 24/7-Laden.

An der Schumannstraße/Dr.-Friedrichs-Ring verschaffte sich ein unbekannter Mann am Donnerstagmittag Zutritt zu einem Selbstbedienungs-Lebensmittelgeschäft, welches ganztags geöffnet ist. Dafür bat er einen unbeteiligten Passanten, ihm mittels EC-Karte die Tür zum Laden zu öffnen. Im Inneren verstaute der Unbekannte diverse Lebensmittel - unter anderem Energydrinks, Müsli, Konserven und Wurst - in zwei mitgebrachten Tüten, verließ das Geschäft ohne zu bezahlen und ging in Richtung Moccabar davon. Die Waren hatten einen Wert von etwa 80 Euro.

Der männliche Dieb kann folgendermaßen beschrieben werden:

- circa 22 bis 25 Jahre alt
- 1,75 bis 1,80 Meter groß
- dunkle, etwas längere Haare
- dunkler Oberlippenbart
- helle Haut
- trug schwarze Jacke, schwarze Hose mit Taschen an den Oberschenkeln und schwarze Nike-Schuhe
- hatte eine hellbraune Kaufland-Tüte und eine weiß-blaue Aldi-Tüte bei sich

Die Polizei sucht Zeugen: Wurden Sie von dem Mann ebenfalls vor dem Laden angesprochen und gebeten, ihm Zutritt zu verschaffen? Oder haben Sie den Mann nach der Tat in Richtung Moccabar davonlaufen sehen? Zeugen, die weitere Hinweise geben können, melden sich bitte im Polizeirevier Zwickau unter der Rufnummer 0375 428 102. (cf)

Laterne umgestoßen

Zeit: 16.04.2024, 11:00 Uhr bis 11:20 Uhr

Ort: Kirchberg

Die Werdauer Polizei sucht Zeugen einer Unfallflucht.

Dienstagmittag informierte eine Ordnungsamtsmitarbeiterin die Polizei über eine umgefallene Laterne an der Lieboldstraße. Da die Laterne auf Höhe des Treppenaufgangs zum Lutherpark rund 20 Minuten zuvor noch intakt war, musste es sich um einen frischen Unfallschaden handeln. Der Schadensposition nach zu urteilen, stieß vermutlich ein größeres Fahrzeug beim Rangieren dagegen. Die Schadenshöhe wurde mit 500 Euro angegeben.

Haben Sie den Zusammenstoß beobachtet und können nähere Angaben zum Unfallfahrzeug und der Person machen, die es fuhr? Melden Sie sich bitte im Polizeirevier Werdau, Telefon: 03761 7020. (al)

Tatverdächtiger nach Zeugenhinweis festgenommen

Zeit: 16.04.2024, gegen 08:00 Uhr

Ort: Wilkau-Haßlau

Ein 32-Jähriger wurde festgenommen - er ist mutmaßlich für 30 Straftaten seit Jahresanfang verantwortlich.

Am Dienstagmorgen erhielt die Polizei einen Zeugenhinweis, woraufhin Beamte des Reviers Werdau nach Wilkau-Haßlau fuhren. An einer Wohnung fanden sie drei neuwertige Fahrräder, von denen sich zwei als gestohlen herausstellten. Die Beamten stellten die Fahrräder sicher.

Das in der Wohnung befindliche Paar war der Polizei bereits bekannt: dem 32-jährigen Mann werden seit Anfang des Jahres 2024 etwa 30 Straftaten in Wilkau-Haßlau vorgeworfen, darunter Einbruchsdiebstähle, Körperverletzung, Nötigung und Hausfriedensbruch. Der 24-jährigen Frau werden ebenfalls eine Vielzahl von ähnlich gelagerten Straftaten vorgeworfen. Da gegen den Mann bereits ein Haftbefehl vorlag, wurde er festgenommen und in die JVA gebracht. Die Ermittlungen gegen die beiden Deutschen dauern an. (cf)

Trickdiebstahl im Schuhladen

Zeit: 18.04.2024, 10:55 Uhr
Ort: Lichtenstein

Die Glauchauer Polizei sucht Zeugen.

Am späten Donnerstagvormittag kam eine junge Frau in ein Schuhgeschäft an der Glauchauer Straße und wollte mit einem 200-Euro-Schein Waren im Wert von 20 Euro bezahlen. Da die Verkäuferin nicht so viel Geld in der Kasse hatte, holte sie eine Geldbörse, um Wechselgeld zu geben. Anschließend ließ sich die Kundin weitere Ware zeigen. Nachdem die Unbekannte den Laden verlassen hatte, stellte die Verkäuferin fest, dass das Portemonnaie verschwunden war.

Die Bestohlene schätzt die junge Frau auf Ende 20 und 1,60 Meter groß. Sie hatte eine stämmige Figur, ein rundes Gesicht und dunkelbraune Augen. Über dem dunkelbraunen Haar trug sie ein gemustertes, hellgrünes Kopftuch, außerdem war sie mit einem hellbraunen, knielangen Steppmantel und einer schwarzen Jogginghose bekleidet.

Haben Sie die beschriebene Frau vor oder nach der Tat irgendwo gesehen und können nähere Angaben zu ihrer Identität oder ihrem Aufenthaltsort machen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03763 640 im Polizeirevier Glauchau.
(al)

Kupferdiebstahl

Zeit: 17.04.2024, 18:30 Uhr bis 18.04.2024, 10:55 Uhr
Ort: Lichtenstein

Unbekannte stahlen Kupfer im Wert von 3.000 Euro.

Im Zeitraum von Mittwochabend bis Donnerstagvormittag machten sich Unbekannte an der Mauer des Friedhofes zu schaffen. Sie entwendeten mehrere Bleche der Kupferabdeckung. Der Stehlwert wurde mit 3.000 Euro beziffert.

Sind Ihnen Personen in der Nähe des Friedhofes aufgefallen, die für den Diebstahl verantwortlich sein könnten? Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 03763 640 im Polizeirevier in Glauchau zu melden. (ar/cf)